

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 42 (1980)  
**Heft:** 15

**Rubrik:** Aus den Sektionen ; Mitteilungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

richtig bewusst, wenn eine übersichtliche Darstellung vorliegt. Abschliessend folgt noch ein Kapitel über bäuerliche Kultur und Brauchtum.

Wahrlich ein wertvolles Weihnachtsgeschenk für die junge Bauerngeneration, damit sie Mut und Vertrauen fasst und stolz auf ihren zukünftigen Beruf ist.

Helene und Otto Kostenzer:

### **Alte Bauernweisheit**

Von Wetterregeln und Lostagen, Mondeinflüssen und Pflanzzeiten, Heil- und Gewürzkräutern, Sauerkraut und Speck.

144 Seiten mit 70 Abbildungen, 2-farbiger Druck, Format 12,5 x 19,5 cm, Ln., DM 22.80.

Rosenheimer Raritäten.

Rosenheimer Verlagshaus Alfred Förg  
D-8200 Rosenheim, Am Stocket 12

Wieder eine Neuerscheinung des MONDO-Verlages:

### **Leben im hohen Norden — Grönland**

Ein aufregender Titel und ein aufregendes Land. Wer sind denn diese Leute, die auf dem, wie es scheint, bis zu 3000 m dicken Eisblock leben oder dorthin aufbrechen? Zu einem Eisblock, der an Grösse alle Inseln dieser Welt übertrifft? Der Leser wird dieses Buch schon von der ersten Seite an nicht mehr aus der Hand geben, denn «Leben im Hohen Norden — Grönland» nimmt sich aus wie ein echter, spannender Abenteuerroman.

Nachdem der Autor, Rolf Bökemeier, im ersten Kapitel die lange, mühevollen Reise in dieses Land mit viel Humor beschrieben hat, schildert er uns kenntnisreich und sehr lebendig die Geschichte dieser Kolonie des Hohen Nordens. Wir erfahren, wie die Eskimos — die mit den Indianern Nordamerikas über ihre asiatische Herkunft weitläufig verwandt sind — und die Weissen seit der Landung der Wikinger allmählich die Insel besiedelten, wobei die Europäer sich im Lau-

fe der Zeit zu eifrigen Walfängern entwickelten. Während fast eines Jahrhunderts kamen jedes Jahr über hundert Schiffe nach Grönland, deren Besatzungen im Durchschnitt jährlich tausend Wale erlegten. Leider brachten sie auch den Alkohol mit, der noch heute unter der einheimischen Bevölkerung seine zerstörerische Wirkung entfaltet.

Der Verfasser führt uns anschliessend in die Neuzeit ein und lässt uns am Leben einiger Eskimos teilhaben. In Gesellschaft des Fotografen Ivars Silis, dessen prachtvolle Bilder den Bericht in glücklicher Weise ergänzen, erleben wir eine Reihe von eindrucksvollen Jagden und Schlittenhundenrennen. Wir machen Bekanntschaft mit Knud Erik, dem Dorfschulmeister in der Antarktis. Eine aussergewöhnliche Persönlichkeit, dieser Eremit in Schnee und Eis, der die grönländische Seele so gut kennt.

Das Werk endet mit einer Art chronologischem Ueberblick über die Geschichte des Landes, dem eine Fülle nützlicher Informationen zu entnehmen sind. Kurz, «Leben im Hohen Norden — Grönland» ist ein sehr interessantes, flüssig geschriebenes Buch mit wunderschönen Bildern, das vielen Lesern gefallen dürfte.

Ein sehr schönes Buch, das bei Mondo-Verlag, 1800 Vevey, gegen Einsendung von 500 Mondopunkten bezogen werden kann. Dem Buch liegt eine Rechnung über nur Fr. 15.50 bei, zahlbar innert 30 Tagen.

## **Aus den Sektionen**

### **SEKTION BERN**

#### **BEKANNTMACHUNG des kantonalen Expertenbüros für das Motorfahrzeugwesen**

#### **Jugendliche Führer von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen und von Motorfahrrädern**

Gemäss Bundesvorschriften ist zum Führen von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen und von Motorfahrrädern auf öffent-

lichen Strassen ein Führerausweis erforderlich. *Das Mindestalter beträgt 14 Jahre.* Der Führerausweis wird erteilt, wenn der Bewerber eine vereinfachte theoretische Führerprüfung abgelegt und bestanden hat. Zur Prüfung berechtigt sind Bewerber, die im Jahre 1981 das 14. Altersjahr erreichen (Jahrgang 1967).

Die Kandidaten werden durch Instruktoren des SVLT bzw. des Bernischen Traktorenverbandes über die Verkehrsvorschriften und Signale unterrichtet. Die Instruktion erfolgt amtsbezirksweise an zwei Halbtagen, die in der Regel mindestens 14 Tage auseinanderliegen. Unmittelbar nach Abschluss der Instruktion werden die Kandidaten durch amtliche Experten geprüft. Nach bestandener Prüfung und erreichtem 14. Altersjahr wird ihnen ein Führerausweis der Kategorie G erteilt.

Die Gebühr für die Theorieprüfung beträgt Fr. 10.—, und pro Prüfung werden zusätzlich Fr. 5.— Deplacementskosten erhoben. Für die Bearbeitung des Gesuches und die Ausstellung des Führerausweises werden Fr. 20.— verrechnet. Der Traktorenverband wird für die Instruktion (inklusive Material) einen Unkostenbeitrag von Fr. 27.— erheben.

Bewerber, die an den gemeinsamen Kursen nicht teilnehmen, haben sich dem ordentlichen Prüfungsverfahren zu unterziehen und damit die normalen Gebühren zu entrichten.

Der Führerausweis für landwirtschaftliche Motorfahrzeuge (Kat. G) berechtigt auch zum Führen von Motorfahrrädern.

Zu den gemeinsamen Kursen und Prüfungen der Kat. G können sich daher ebenfalls jugendliche Bewerber anmelden, die einen Führerausweis zum Führen von Motorfahrrädern benötigen.

*Die Anmeldungen zu den Kursen müssen schriftlich und unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und genauer Adresse des Bewerbers bis spätestens 9. Januar 1981 an das Expertenbüro für das Motorfahrzeugwesen des Kantons Bern,*

*Schermenweg 9, 3001 Bern / Postfach 1367, erfolgen.*

Jugendliche der Jahrgänge 1966, 1965, 1964, 1963, 1962, 1961, 1960 und 1959, die noch keinen Führerausweis besitzen (der Führerausweis für Motorfahrräder berechtigt nicht zum Führen landwirtschaftlicher Motorfahrzeuge), haben zum Erwerb des Führerausweises der Kat. G ebenfalls eine vereinfachte theoretische Führerprüfung abzulegen. Sie können an den oben erwähnten gemeinsamen Kursen teilnehmen. Bisherigen Führern landwirtschaftlicher Motorfahrzeuge, d. h. solchen, die das 18. Altersjahr vor dem 1.1.1977 vollendet haben und die nicht im Besitz eines Führerausweises sind, wird der Führerausweis ohne Prüfung abgegeben, sofern sie sich vor dem 1.1.1982 darum bewerben.

Bern, 1. Dezember 1980

Expertenbüro  
für das Motorfahrzeugwesen  
des Kantons Bern  
Der Vorsteher: sig. Lachat

## **Internationaler Praktikanten-Austausch**

### **Landwirtschaft / ländliche Hauswirtschaft**

Töchter, die in der bäuerlichen Hauswirtschaft tätig sind und Junglandwirte mit entsprechender Ausbildung können im April 1981 an Praktikantenprogrammen in *Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Holland, Oesterreich, Norwegen und Schweden* teilnehmen.

In Zusammenarbeit mit der *International Agricultural Exchange Association (IAEA)* in Kopenhagen können wir auch Programme in *Kanada* und in beschränktem Umfang auch in den *USA* anbieten.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

— mindestens zweijährige Praxis in der bäuerlichen Landwirtschaft bzw. bäuerlichen Hauswirtschaft und der Wille, sich fortzubilden.

- Teilnehmeralter: 19–27 Jahre für Uebersee-Programm. 18–30 Jahre für Europa-Programme.
  - Gute Grundkenntnisse in der englischen Sprache für Teilnehmer am England-, Kanada- oder USA-Programm.
  - Interesse an den Verhältnissen im ausgewählten Gastland.
  - Anmeldeschluss: 15. Dezember 1980.
- Information erteilt die  
Praktikantenvermittlung  
Schweiz. Bauernverband  
5200 Brugg Tel. 056 - 41 92 41

## An unsere geschätzten Inserenten

Die Nummern 1 und 2/81 der «Schweizer-Landtechnik» und «Technique agricole» werden im Zeichen der AGRAMA 81 (12. bis 17.2.) erschienen. Um die 2. AGRAMA-Nummer (D = 29.1. / F = 5.2.) nicht zu überlasten, bitten wir die für die Werbung zuständigen Herren der Firmen der Landmaschinenbranche, bereits in den Nummern 1/80 (D + F) im Hinblick auf die AGRAMA-Präsenz zu werben. Wegen der Festtage musste hierfür der Schluss der Inseratenannahme schon auf den 16. Dezember angesetzt werden. Wir bitten um Verständnis und danken dafür bestens.

Da seit der OLMA 80 bis zur AGRAMA 81 kaum drei Monate verstrichen sein werden, möchten wir – um Wiederholungen zu vermeiden – in den AGRAMA-Nummern von Standbesprechungen absehen. Dagegen können wir in beiden Nummern tatsächliche *Neuerungen* aus letzter Zeit im redaktionellen Teil besprechen. Um rechtzeitig den nötigen Ueberblick zu erhalten, sollten die entsprechenden Texte *noch vor Weihnachten* in unseren Besitz gelangen.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Wünsche. Möge die kommende AGRAMA der Start für ein geschäftlich gutes Jahr 1981 sein! Die Redaktion

## Verzeichnis der Inserenten

Aebi & Co. AG, Burgdorf	U.S. 3/1087
Agrar AG, Wil	1045
AGROLA, Winterthur	U.S. 4
AKSA AG, Würenlos	1085
Almacoa AG, Zürich	1044
Althaus & Co. AG, Ersigen	1073
Amag AG, Schinznach-Bad	1054
Bacher AG, Reinach	1047
Bimex Technic AG, Thun	1087
Blaser & Co. AG, Hasle-Rüegsau	U.S. 2
Bucher-Guyer AG, Niederweningen	1052
Bürgi AG, Gachnang	1093
Dürst J., Kirchberg	1091
ERAG, Rüst E., Arnegg	1044/1046/1087/1088/1090/1092
Gloor Gebr. AG, Burgdorf	1088
Griesser AG, Andelfingen	1046/1051
Griesser A., Lottstetten D	1086
HARUWY, Romanel	1048
Hiltpold A., Villnachern	1088
Indag AG, Märstetten	1089
Käch Walter, Langendorf	1042
Kamber Max AG, Hägendorf	1046
Kärcher Vaporapid AG, Dällikon	1088
Lacon AG, Hettlingen	1089
Landtechnik AG, Wasen	1085
Matra AG, Zollikofen	1041/1072
Matzinger AG, Dübendorf	1050
Messer Ernst AG, Niederbipp	1043/1081/1086
MFH Maschinenfabrik, Hochdorf	1048
Mötteli & Co., Zürich	1087
Müller Maschinen AG, Bättwil	1046/1092
Müller Max AG, Mönchaltorf	1089
Occasionen	1094/1095
Rohrer-Marti AG, Regensdorf	1092
Roy Bernard, Longirod	1050
Schaad Gebr., Derendingen	1044
Schupp H. AG, Bachenbülach	1048
Service Company AG, Dübendorf	1091
Sonderegger F.T. AG, Egnach	1063
Stellenmarkt	1095
Stesa AG, Thun	1042
Stocker Alois, Wili, Beromünster	1044
Studer AG, Ebikon	1090
SVLT-Weiterbildungszentrum, Riniken	1050
Völlmin, Ormalingen	1042
Waadt-Versicherungen, Lausanne	1085
Wap AG, Bütschwil	1090
Wiederkehr-End Leo, Boswil	1085
Wiesel AG, Schöffland	1049
Wyss H.-R., Romanel	1048